



DAS GESUNDE TIER

NACH TIERARZT THOMAS BACKHAUS

AUSWERTUNG:

Wir haben das Kotergebnis von „Otto“ ermittelt!



Jessica Krockhaus, Tierärztin bei Das Gesunde Tier

Vielen Dank für Deine Angaben! Basierend auf Deiner Auswertung erhältst Du nun eine erste Einschätzung. Diese ersetzt natürlich keinen Tierarztbesuch – gibt Dir aber wichtige Hinweise auf mögliche Ursachen und nächste Schritte. Lass uns gemeinsam auf die Ergebnisse schauen:



Auffällig, tierärztliche Abklärung empfohlen

Hier stimmt etwas nicht: Wir empfehlen eine genauere Untersuchung. Mehrere mittelgradige Auffälligkeiten aus Deinen Angaben deuten darauf hin, dass der Darm oder andere Körpersysteme aus dem Gleichgewicht geraten sind. Ob häufiger oder schleimiger Kot, unangenehmer Geruch oder Verhaltensänderungen, das kann ein **Zeichen für eine funktionelle Störung oder Überlastung** sein.



Tipp: Lass die Beschwerden tierärztlich abklären. Über unsere Online-Beratung bei [DGT MEDICAL](#) bekommst Du schnell und unkompliziert fachliche Unterstützung. Zusätzlich dazu können unsere [DARMCHECKS](#) dabei helfen, den tatsächlichen Zustand des Verdauungstrakts Deines Hundes besser einzuschätzen. Die [DARMCHECKS](#) werden von unseren Tierärzt:innen ausgewertet und Du erhältst neben den Testergebnissen personalisierte Empfehlungen.

● **Konsistenz:** Kompakt, wurstartig, mit Rissen

Der Kot Deines Hundes ist **gut geformt**, zeigt aber **leichte Trockenheit**.

Das ist grundsätzlich unauffällig, kann jedoch ein erster Hinweis auf eine etwas reduzierte Flüssigkeitsaufnahme oder einen erhöhten Trockensubstanzanteil im Futter sein.



Ernährungsphysiologischer Hinweis: Lösliche Ballaststoffe wie [AKAZIENFASER PULVER](#) können helfen, die Feuchtigkeitsbindung im Darm zu fördern. Auch hochwertige Öle wie [LACHS-HANF-ÖL](#) oder [TRAUBENKERNÖL](#) tragen zu einer geschmeidigeren Verdauung bei und eignen sich als sanfte Begleitung im Napf. Gerne beraten Dich auch unsere Ernährungsberater:innen und Tierärzt:innen bei [DGT MEDICAL](#).

● **Farbe:** Heller Farbton

Eine **gelbe oder orange Farbe** kann auf eine verminderte Gallenfunktion, Leberprobleme oder Bauchspeicheldrüsen-Schwäche hinweisen. Auch eine beschleunigte Darmpassage („Durchrutschen“) ist möglich. Aus der ganzheitlichen Sicht ist dies ein Hinweis auf eine gestörte Milz-Leber-Achse. Beobachte die Farbe. Tritt sie häufiger auf, ist eine tierärztliche Abklärung sinnvoll.



Hinweis: Beobachte, ob sich die Farbe über mehrere Tage hält, bei Unsicherheit hilft unser Quiz oder eine Rücksprache mit unseren Tierärzt:innen bei [DGT MEDICAL](#).

● **Beimengungen:** Normales Kotbild

Keine sichtbaren Störungen im Kot. **Alles im grünen Bereich.**

● **Häufigkeit:** Normalfrequenz

Perfekt!

Das spricht für eine aktive und gesunde Verdauung. Der Darm scheint rhythmisch zu arbeiten, ein Zeichen für gute Organfunktion, passende Fütterung und innere Balance. Präventiv kannst Du Deinen Hund zweimal im Jahr mit einer [DARM-KUR](#) unterstützen.

● **Verhalten:** Entspannter Kotabsatz

Alles im grünen Bereich.

Dein Hund scheint entspannt zu sein und hat keine sichtbaren Probleme beim Kotabsatz. Verdauung und Energiefluss wirken gut ausbalanciert.

● **Geruch:** Typischer Kotgeruch

Ein **typischer, leicht strenger Geruch** ist normal und deutet auf eine geregelte bakterielle Zersetzung im Darm hin. Keine Auffälligkeiten.

● **Begleitsymptome:** Wirkt fit

Gut, aktuell keine weiteren Auffälligkeiten.